

VEB Malitex, VEB Möbelstoffweberei, VEB Oluba (Badeartikel) und Vinora (Obertrikotagen) sowie die LPG Oberlungwitz, Langenchursdorf und St. Egidien.

## Erste Schlußfolgerungen

Welche Schlußfolgerungen haben wir aus den bisher vorliegenden Resultaten der Leistungsvergleiche und den Ergebnissen des VII. Parteitagés gezogen?

Der Leistungsvergleich muß sich zu einem festen Bestandteil der Leitungsmethode der gewählten Kreisleitung und ihres Sekretariats entwickeln. Mit seiner Hilfe werden die besten Erfahrungen übermittelt und die zurückgebliebenen Grundorganisationen auf das Niveau der fortgeschrittensten gehoben. Der Leistungsvergleich gibt uns eine Möglichkeit, alle Leitungsmitglieder der betreffenden Grundorganisationen in den Erfahrungsaustausch einzubeziehen und sie für die politisch-praktische Parteiarbeit durch diese Anleitungsform weiter zu qualifizieren.

Eine weitere Schlußfolgerung besteht darin, daß der Leistungsvergleich nur dann erfolgreich sein kann, wenn er — unterstützt und geführt durch die Kreisleitung — von den Grundorganisationen gut vorbereitet wird, die erreichten Ergebnisse schildert sowie auch die noch vorhandenen Schwächen ungeschminkt und offen angesprochen werden. Wir stellten fest, daß der Leistungsvergleich auf viele Grundorganisationen, ihre Leitung und die Mitglieder eine mobilisierende Rolle ausübt. Er fördert die Erfüllung der Beschlüsse des ZK und hilft Hemmnisse in der Parteiarbeit zu erkennen und schneller zu überwinden. So haben z. B. die Genossen im VEB Möbelstoffwebereien erkennen müssen, daß der

Wettbewerb deshalb nicht richtig geführt wurde, weil die Werkleitung nicht für eine Kostenvorgabe gegenüber den Brigaden sorgte. Die Erfahrungen der Genossen im VEB Malitex halfen ihnen dabei, den Wettbewerb auf dem Gebiet der Kostensenkung jetzt exakter und besser zu führen.

Im Sekretariat erkannten wir, daß vor allem der Inhalt der Parteiarbeit verbessert werden muß. Daher beraten wir ständig darüber, welche Parteiorganisationen ihre Erfahrungen vergleichen und welche Hauptfragen dabei im Mittelpunkt stehen müssen. Wir sind der Ansicht, daß immer solche Probleme beraten werden müssen, die das Kettenglied zur weiteren Vervollkommnung der Arbeit der betreffenden Parteiorganisationen darstellen. Der Leistungsvergleich sollte sich nicht nur zwischen zwei gleichgelagerten Grundorganisationen vollziehen. Wenn die Notwendigkeit besteht, kann er auch für eine bestimmte Gruppe von Parteiorganisationen eines gesellschaftlichen Bereiches, z. B. die Leichtindustrie oder den Handel, vorbereitet und durchgeführt werden. Das Sekretariat der Kreisleitung wird alle Vergleiche planen, mit durchführen helfen und ständig die Resultate auswerten.

Der Erfolg wird sich erst voll einstellen, wenn der Leistungsvergleich — ohne ihn überzubewerten oder als alleinige Methode der Parteiarbeit zu betrachten — einen festen Platz im System der politischen Führungsarbeit der Grundorganisation und Kreisleitung erhält und eine stetige Kontrolle der Ergebnisse in der Übertragung guter Erfahrungen erfolgt. Jetzt nach dem VII. Parteitag wollen wir die Kreisleitungsmitglieder stärker in diese Führungsmethode einschalten.

Hans Kravcik  
1. Sekretär der Kreisleitung  
Hohenstein-Ernstthal

zung in die Lage, ständig die Hauptkriterien unserer Entwicklung und damit die Wirksamkeit der Beschlüsse einzuschätzen und konkrete, differenzierte Maßnahmen zur Verbesserung der gesamten Parteiarbeit festzulegen.

In allen Fragen der Information bemühen wir uns stets, die Einheit von Politik und Ökonomie zu beachten, vom Positiven zwecks schneller Verallgemeinerung auszugehen und anderer

seits die wirkenden hemmenden Faktoren aufzuzeigen.

Mögen für den einzelnen Genossen seine Information unwichtig erscheinen, im gesamten runden diese Teilberichte das Bild ab und können für neue herangereifte Bedingungen von beachtlicher Bedeutung sein.

So kann durch eine exakte, wahrheitsgetreue und schnell übermittelte Information eingeschätzt werden, wo und wie das Bewußtsein und die Organisiertheit

gewachsen sind, wo es ein Zurückbleiben gibt und wo der Parteeinfluß verstärkt werden muß. Grundbedingung für eine exakte Information oder Einstellung zur Informationstätigkeit ist die politisch-ideologische Klarheit. Eine solche Information wird zur weiteren Verbesserung der Parteiarbeit führen, und in allen Bereichen unseres Lebens werden effektivere Erfolge erzielt.

Wilhelm Trippier  
Günter Sparchholz